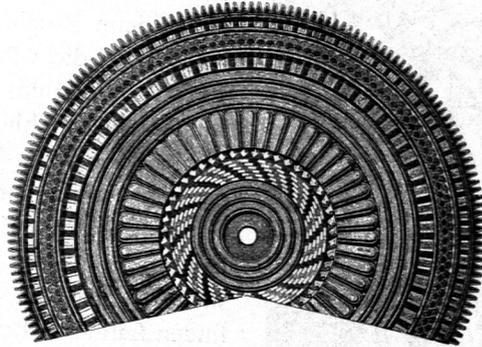


Farbenfimmung, die der starken Gegenätze, aber damit auch der energifchen Flächenwirkung entbehrt, wie fie die weit einfacher behandelten Arbeiten aus Khorfabad auszeichneten.

28.  
Rückblick.

Mit den Denkmälern von Sufa fhließt die Gefchichte der alt-orientalifchen Keramik. Der Vergleich mit den hoch entwickelten Leistungen gleicher Art in Aegypten zeigt zwei fcharf gefonderte Principien. Dort das Princip der Incrustation und des Mofaiks, in Mefopotamien und Perfien die Glafuren zwischen Schutzrändern. Als Grundelemente treten hierbei der Mauerziegel und die Fliefe auf. Beide erfeinen unabhängig von Form und Farbe, während beim Mofaik jeder Farbentheil ein besonderes Stück bildet. Hierin offenbart fich ein bedeutfamer Fortschritt für eine auf Maffenbedarf berechnete Fabrikation. Mofaik und Fliefe follten fich in- deffen noch in der mittelalterlichen Kunst des Orients lange Zeit das Feld streitig machen, bis die Ausbildung des Malverfahrens im XV. und XVI. Jahrhundert, das Bemalen der fertigen Glafur in Perfien, das Malen unter durchfichtiger Glafur im Bereiche der Türkenherrfchaft, endlich in Italien die Malerei in die Glafur — die Fayence — ziemlich gleichzeitig den Sieg für die Fliefe entfhieden.

Fig. 17.



Terracotta-Stirnziegel vom Heraion zu Olympia.  
(VII. Jahrh. vor Chr.)

#### 4. Kapitel.

### Griechenland und Italien.

#### a) Griechenland.

29.  
Mykenifche  
Kunft.

Bis zu *Schliemann's* Entdeckungen auf dem Gebiete der hellenifchen Vorwelt begann die griechifche Kunstgefchichte mit verhältnißmäfsig fpäten Zeitläuften der allgemeinen Gefchichte des Landes. Die Kunftschilderungen der Homerifchen Gefänge erfchienen als Eingebungen dichterifcher Phantafie; räthfelhaft ragten die gewaltigen Steinrümmen von Mykenä und Tiryns, als Zeugen einer fagenhaften Vergangenheit, in die Zeit des claffifchen Griechenthums hinein. Heute wiffen wir, dafs eine hoch entwickelte Kunst um die Mitte des II. Jahrtausends vor Chr. die hellenifchen Küftengebiete und Infeln beherrfchte. Sie hat, gleich viel ob griechifchen oder kleinafiatifchen Ursprunges, die Denkmäler hervorgebracht, die den Homerifchen Dichtungen zu Grunde lagen, und wird nach dem bedeutendften Fundorte gemein- hin die Mykenifche genannt. Funde im ägyptifchen Tell-el-Amarna haben dar-